

## **Ergebnisse aus den Treffen der Arbeitsgruppe**

### **„Begleitung zur Gestaltung des Abschiedsprozesses in St. Paulus Brügge“ am 22.06.2023**

- Als Schritt zum gegenseitigen Kennenlernen ist beabsichtigt, ab Herbst in jeder Kirche einen Kennenlerngottesdienst anzubieten, wobei die Pfarreimitglieder aus allen Gemeinden zusammenkommen können. Start dazu ist mit dem 24.9. – Verabschiedung von Marita Franzen in St. Petrus und Paulus
- Der Schließungstermin von St. Paulus in Brügge wird Mitte/Ende Januar 2024 stattfinden.

### **Impulse und Ideen für die Gestaltung des „Abschieds- u. Ankommensprozess“:**

- Umsetzung einer Willkommenskultur, z.B. von speziellen Ansprechpartnern „mitgenommen werden“; Stichwort „Handreichung“
- Klärung des Bedarfs eines Fahrdienstes für Ältere von Brügge zur Pfarreikirche am Sauerfeld.
- Klärung der Gemeindemitglieder, ob sie sich wünschen, dass bestimmte Gegenstände aus der Kirche St. Paulus in die Pfarreikirche am Sauerfeld transferiert werden.
- Transparenz schaffen, was mit der Kirche St. Paulus und den dortigen Räumlichkeiten geschieht, solange kein Verkauf möglich ist.
- Ortsnähe für Zusammenkünfte in Brügge schaffen
- „Markt der Möglichkeiten“, in Verbindung mit Vorstellung/Transparenz aktuell aktiver Gruppen in der Pfarrei, organisieren, im Hinblick auf einen „Ankommensprozess“, oder niederschwelliger, den Pfarrbrief St. Medardus nutzen, und hier die aktuell aktiven Gruppen veröffentlichen.
- Transparenz darüber schaffen, wer und wo in Zukunft wichtige Fragen aus Brügge Beantwortung finden, z.B. wenn Auffälligkeiten an den Gebäuden oder Friedhof beobachtet werden. Pfarrer Optenhöfel verweist diesbezüglich auf die Strukturen der Pfarrei u. das Pfarrbüro. Auch er selber dürfe diesbezüglich angesprochen werden.
- Bewusstsein u. Sensibilisierung schaffen: Was macht uns Katholiken in Lüdenscheid, unabhängig vom Standort, eigentlich aus?

## **Absprachen zu Zuständigkeiten**

- Fragen oder Aufgaben, die bisher von Marita Franzen erledigt wurden, können in Zukunft an das Pastoralteam herangetragen werden; „Nichts solle wegfallen, was sie unterstützt hat“
- Die AG St. Paulus kann einerseits bestimmte Bereiche, Impulse u. Ideen anstoßen u. ggf. umsetzen, und andererseits sollen diese an die Gremien, (Steuerungsgruppe, Pfarrgemeinderat u. Kirchenvorstand) weitergegeben werden.

## **Ergebnisse aus dem zweiten Treffen der Arbeitsgruppe am 27.07.2023**

### **St. Martin**

Vereinbart wird, dass die St. Martinsfeier in diesem Jahr noch einmal stattfinden soll. Das Martinsspiel wird von der Grundschule aufgeführt.

Die Organisation (Pferd, Brezerverkauf) liegt bei der Gemeinde St. Paulus. Der Antrag auf Laternenumzug muss bis zum 15.09.2023 bei der Stadt gestellt werden.

### **Seniorenadvent**

Vereinbart wird, dass am 2. Advent, am 10.12.2023 die kath. Senioren über 70 Jahre noch einmal in den Gemeindesaal in Brügge zum Seniorenadvent eingeladen werden sollen, beginnend mit einem Wortgottesdienst um 15.00 Uhr.

Die Verteilung der Einladungen übernehmen Mitglieder von St. Paulus. Auch „Jüngere“ und Partner/-innen anderer Konfessionen sind willkommen.

### **Weihnachtssingen**

Vereinbart wird, dass in der Weihnachtszeit ein Weihnachtssingen der Pfarrei in der Kirche St. Paulus als musikalischer Abschluss erfolgen soll.

Eine Kleingruppe aus Brügger Gemeindemitgliedern, Kirchenmusik und Pastoralteam bereitet die Veranstaltung vor.

### **Sternsingen**

Es wird vereinbart, dass das Sternsingen, wie gehabt, stattfinden wird.

### **Abschlussgottesdienst**

Vereinbart wird, dass voraussichtlich ein feierlicher Abschlussgottesdienst am **21.01.2024** stattfinden wird.

Für die Gestaltung des Abschlussgottesdienstes ist das Pastoralteam in Verbindung mit der Kleingruppe der Gemeinde St. Paulus zuständig. Eine erste Planung soll beim nächsten Treffen der AG Thema sein.

Herr Köstlin soll hierzu frühzeitig eingebunden werden.

In welcher Form sich die Brügger Gemeindemitglieder, als auch Mitglieder der ganzen Pfarrei, hier einbringen können, soll noch geklärt werden.

### **Wünsche im Hinblick auf den neuen Standort**

Es wird ein Gesprächskreis für Glaubensfragen am neuen Standort gewünscht und

Gepolsterte Kniebänke: In diesem Zusammenhang wird der Vorschlag unterbreitet, die schwarzen Bänke in der Kirche St. Josef gegen die hellen Bänke aus der Kirche St. Paulus zu tauschen. Das hätte neben der Helligkeit auch den Vorteil, dass die Kniebänke gepolstert sind.

### **Offene Fragen**

Wie werden „Dezentrale katholische Orte“ (analog im Honsel) in Zukunft konkret definiert?

Was ist hierzu in Brügge weiter möglich und können dazu noch der Gemeindesaal, bis zu einem etwaigen Verkauf, genutzt werden?

Was heißt es konkret, die Kirche zu schließen? Wie geht es weiter?

Es wird festgestellt, dass „Schließung/ Abschied“ verschieden verstanden wird. Hierzu sind auch Klärungen auf Pfarreebene nötig. Dieses Thema wird in die Gremien eingebracht werden.

Wie soll der Abschlussgottesdienst inhaltlich, und unter Beteiligung von wem, gestaltet werden? Hierzu Absprachen beim nächsten Treffen.

### **Die AG trifft sich am Mittwoch, 23.08., 19:30 im Gemeindesaal St. Paulus**

Themen dann:

- Abschiedsgottesdienst im Januar
- Kennenlerngottesdienst im Herbst (wann und wie?)
- Rückmeldungen zu ersten Klärungen offener Fragen
- Sammeln weiterer, neu sich ergebender Anliegen und Themen